



## Max Weiß: Die größten Fehler von Unternehmen beim Social-Media-Marketing

*Der Jungunternehmer Max Weiß zeigt sechs typische Fehler auf, die Unternehmen beim Social-Media-Marketing immer wieder machen.*

Max Weiß, Social-Media-Experte und Geschäftsführer der Online-Unternehmensberatung WEISS Consulting & Marketing GmbH, benennt im folgenden Artikel sechs Gründe, warum Unternehmen mit Social Media scheitern. Er weist darauf hin, dass viele Firmen das enorme Potenzial dieser Plattformen unterschätzen und erklärt, dass Onlinemarketing über soziale Medien heute das wichtigste Instrument ist, um Aufmerksamkeit zu erregen, eine große Anhängerschaft aufzubauen und Produkte zu platzieren sowie qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen. Dabei legt Weiß großen Wert auf eine klare Strategie und einen stimmigen Inhalt als Grundlage für eine erfolgreiche Social-Media-Präsenz.

Verzeichnis:

- ? Social Media als entscheidender Erfolgsfaktor für Unternehmen
- ? Fehler #1: Die Bedeutung von Social Media unterschätzen
- ? Fehler #2: Besser keinen Social Media Auftritt als einen schlechten
- ? Fehler #3: Fehlende Strategie beim Social-Media-Marketing
- ? Fehler #4: Social Media sollte Experten anvertraut werden
- ? Fehler #5: Geringe Investition in Social-Media-Marketing
- ? Fehler #6: Die Konzentration auf eine einzige Webseite

### SOCIAL MEDIA ALS ENTSCHEIDENDER ERFOLGSFAKTOR FÜR UNTERNEHMEN

Die Präsenz eines Unternehmens im Internet ist heutzutage ein entscheidender Faktor für den Erfolg. Max Weiß hat diese Bedeutung früh erkannt und begann schon als Jugendlicher, sein Taschengeld mit Social-Media-Marketing aufzubessern. Während seiner Schulzeit gründete er seine eigene Agentur und erwirtschaftet seitdem Millionenumsätze durch Social-Media-Marketing. Mit seiner später ins Leben gerufenen Online-Unternehmensberatung WEISS Consulting & Marketing GmbH teilt er sein Fachwissen mit anderen Unternehmen und Existenzgründern. "WEISS Consulting basiert zu hundert Prozent auf praktischer Erfahrung", erklärt der junge Unternehmer das Geheimnis seines Erfolgs. Er weiß genau, welches Potenzial in maßgeschneiderten Inhalten auf Instagram, Facebook oder LinkedIn steckt und kennt die häufigsten Fehler, die Unternehmen beim Einsatz von Social Media machen. Im Folgenden präsentiert er nun die sechs größten Fehler im Bereich des Social-Media-Marketings.

#### FEHLER #1: DIE BEDEUTUNG VON SOCIAL MEDIA UNTERSCHÄTZEN

Max Weiß betont, dass viele Unternehmen in Deutschland das Potenzial von Social-Media-Plattformen unterschätzen. Online-Marketing auf diesen Plattformen sei ein zentrales Instrument, um Aufmerksamkeit zu erzeugen, Follower zu generieren, Produkte zu platzieren und Mitarbeiter zu gewinnen. Im Vergleich zur Zeitungsanzeige kann ein Social-Media-Account mit einem viralen Video in wenigen Stunden mehr Menschen erreichen. Zudem kann das Budget gezielter eingesetzt werden, um die Zielgruppe punktgenau anzusprechen. Die Relevanz von Social-Media-Marketing sei oft eine Generationenfrage und könne für alteingesessene Unternehmen schwer zu vermitteln sein. Dennoch könnte es ein Game-Changer sein, um sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren und Fachkräfte zu gewinnen. Kurze Videos mit Mitarbeitern könnten dabei helfen, positive Aspekte des Jobs hervorzuheben und Emotionen zu transportieren.

#### FEHLER #2: BESSER KEINEN SOCIAL MEDIA AUFTRITT ALS EINEN SCHLECHTEN

Einige Unternehmen nutzen bereits Social-Media-Kanäle, um im Internet präsent zu sein. Jedoch stellt Max Weiß fest, dass viele dies nicht sinnvoll tun und lediglich dabei sein wollen. Es ist wichtig, einen Social-Media-Account gut zu führen und zu pflegen. Ein schlechter erster Eindruck schadet mehr als das Fehlen eines Profils. Selbst eine Arztpraxis mit einem schlechten Ruf wirkt attraktiv mit 10.000 Followern. Es ist entscheidend, die verschiedenen Plattformen gezielt für ihre Stärken einzusetzen: Mit Insta-Stories kann man auf Instagram Sympathien aufbauen. LinkedIn hingegen hat eine gute Positionierung bei Google und ermöglicht es, durch Beiträge und Artikel zu Branchenthemen auf sich aufmerksam zu machen - ist sich Max Weiß sicher.

#### FEHLER #3: FEHLENDE STRATEGIE BEIM SOCIAL-MEDIA-MARKETING

Um das volle Potenzial des Social-Media-Marketings auszuschöpfen, ist es entscheidend, eine klare Strategie zu entwickeln. Unternehmen sollten sich darüber im Klaren sein, welche Ziele sie über die Plattform erreichen möchten. Max Weiß betont, dass es wichtig ist, Vertrauen aufzubauen und Werte zu vermitteln. Daher müssen die geposteten Inhalte zum Unternehmensprofil passen. Viele Unternehmen machen den Fehler und posten Inhalte, die nicht zur Marke passen - danach wundern sie sich darüber, dass ihre Accounts nicht wachsen und keine neuen Follower gewonnen werden können. Max Weiß hat oft gehört: "Social-Media-Marketing bringt nichts". Dabei liegt das Problem meistens in der falschen Umsetzung. Das Ziel sollte sein, das Image des Unternehmens darzustellen und dafür muss Zeit investiert werden sowie kontinuierlich passende Inhalte gepostet und Kampagnen durchgeführt werden.

#### FEHLER #4: SOCIAL MEDIA SOLLTE EXPERTEN ANVERTRAUT WERDEN

Ein weiterer Irrtum, der häufig aus dem vorherigen resultiert, ist laut Max Weiß die Annahme vieler Unternehmen, dass sie das Social-Media-Marketing selbst übernehmen können. Sie setzen einen Mitarbeiter mit Medienkenntnissen ein, um ihre Social-Media-Plattformen zu betreuen. Doch wie bei anderen Marketinginstrumenten auch lohnt sich hier Professionalität. "Beim Social-Media-Marketing geht es darum, die Unternehmensmarke online zu präsentieren", erklärt Max Weiß. Dabei stellen sich Fragen wie: Was sind unsere Kernwerte? Wie sieht unser idealer Kunde aus? Welches Alter hat er? Wie lebt er und was konsumiert er? Und vor allem: Wie sprechen wir ihn an? Auch die grafische Gestaltung einer Anzeige sowie die Farbwahl spielen eine entscheidende Rolle. "Die Inhalte und das Design von Posts und Anzeigen müssen auf unsere Zielgruppe abgestimmt sein - sonst scrollt der potenzielle Kunde einfach weiter", warnt Max Weiß. Eine professionelle Agentur hingegen kennt den Markt genau und weiß bereits bewährte Strategien anderer Unternehmen einzusetzen.

#### FEHLER #5: GERINGE INVESTITION IN SOCIAL-MEDIA-MARKETING

Da die Nutzung sozialer Medien kostenlos ist, sind Unternehmen oft nicht bereit, Geld für Marketing auf diesen Plattformen auszugeben. Dies ist ein großer Fehler, da sie nicht erkennen, welchen Nutzen dies bringen kann", betont der Online-Experte. Er vergleicht einen Social-Media-Account mit einem Schaufenster: Entweder zieht er Passanten an und hält sie fest oder sie gehen einfach weiter. Der beste Zeitpunkt für Investitionen in das Social-Media-Marketing ist jetzt gekommen, da noch immer nicht die Mehrheit der deutschen Unternehmen in den sozialen Medien präsent ist. Max Weiß erklärt: "In Deutschland gibt es rund 3,5 Millionen Unternehmen und davon sind nur etwa 50 Prozent in den sozialen Medien vertreten. Diese Tatsache kann genutzt werden, um sich als Branchenführer zu positionieren."

#### FEHLER #6: DIE KONZENTRATION AUF EINE EINZIGE WEBSEITE

Für die meisten Unternehmen steht ihre Homepage an erster Stelle, wenn es um ihre Online-Präsenz geht. Allerdings ist selbst die beste Website nutzlos, wenn sie im Internet nicht gefunden wird. Max Weiß vergleicht das mit einem Laden ohne Tür. Um Besucher auf die Homepage zu locken, ist Social-Media-Marketing äußerst effektiv. Hier kann man Reichweite aufbauen und Follower gewinnen, die dann in einem zweiten Schritt zur Homepage geleitet werden können. "Man muss zuerst die Maschinerie in Gang setzen, der potenzielle Kunden generiert", weiß Max Weiß .

#### **Pressekontakt**

Weiss Consulting & Marketing GmbH

Herr Max Weiß  
Nockhergasse 6  
83646 Bad Tölz

<https://weiss-max.com/>  
[pr@max-weiss-coaching.com](mailto:pr@max-weiss-coaching.com)

#### **Firmenkontakt**

Weiss Consulting & Marketing GmbH

Herr Max Weiß  
Nockhergasse 6  
83646 Bad Tölz

<https://weiss-max.com/>  
[info@weiss-max.com](mailto:info@weiss-max.com)

Max Weiß ist ein 23-jähriger Unternehmer, der sich bereits seit seinem 12. Lebensjahr intensiv mit dem Thema Online Marketing und Social Media beschäftigt. Sein außergewöhnliches Talent und seine Leidenschaft für diese Bereiche haben es ihm ermöglicht.

Anlage: Bild

